



Sehr geehrte*r Leser*in, liebe Kolleg*innen,

im aktuellen Newsletter informieren wir Sie über verschiedene Aktivitäten des IZeF, die derzeit weiterhin digital stattfinden. Besonders freuen wir uns, den diesjährigen IZeF Zwei-Jahresbericht ankündigen und auf einen erfolgreichen 14. IZeF-Workshop zurückblicken zu können.

Herzlichst

Johannes König & Sarah Strauß



BERICHTE UND MITTEILUNGEN

Ankündigung: Zwei-Jahresbericht des IZeF 2020/2021

Im Spätsommer diesen Jahres wird erneut ein umfassender IZeF Zwei-Jahresbericht erscheinen, welcher sowohl in digitaler Form als auch in Printversion verfügbar sein wird. Es werden alle Aktivitäten des IZeF ausführlich dargestellt. Hierzu gehören u.a. die sechs IZeF-Forschungsgruppen einschließlich aller aktiven Projekte, zahlreiche Aktivitäten im Bereich der Nachwuchsförderung, ein Überblick über Neuigkeiten und ein Ausblick auf Perspektiven. Wir freuen uns, dass erneut die Max Traeger Stiftung den Druck der Publikation fördert.

Sobald der Bericht erschienen ist, informieren wir Sie hier und auf der Homepage.

Präsentationstag für Abschlussarbeiten 2021

Zum 15. Mal jährt sich der Präsentationstag für herausragende Abschlussarbeiten. Eine Bewerbung ist noch bis zum 31.08.2021 möglich.

Nähere Informationen hier.



Neue Methodenberatungsstelle in Kooperation mit der GSLB

In Kooperation mit der Graduiertenschule Lehrer*innenbildung (GSLB) wurde zum 1. April eine neue gemeinsame Methodenberatungsstelle eingerichtet. Die Beratung richtet sich an Absolvent*innen eines Lehramtsstudiums, die an der GSLB promovieren und wird durchgeführt von Dr. Matthias Krepf (Foto). Ziel ist es u.a. den forschungsmethodischen Kompetenzerwerb im Lehramtsbereich zu fördern und zu verbessern. Die Beratung erfolgt individuell und steht zu allen Phasen der Promotion zur Verfügung.



Nähere Informationen hier (IZeF) und hier (GSLB)



Bildungsmonitoring 2021

Rund 1090 Bachelor-Studierende der Bildungswissenschaften im 6. Fachsemester sind zum sechsten Mal zur Teilnahme am hochschulweiten ZuS Lehrer*innen-Bildungsmonitoring eingeladen. Die Befragung fokussiert dieses Jahr auf Themenschwerpunkte wie Digitalisierung und Studieren auf Distanz. Erstmals wurde das neuentwickelte Testinstrument zum technologisch-pädagogischen Wissen (TPK), welches in Kooperation der beiden ZuS-Handlungsfelder Qualitätssicherung und Media Labs entwickelt wurde, eingesetzt.

Die Teilnahme an der Befragung ist noch bis Ende August 2021 möglich. Eine Einladung und den Link zur Befragung finden die Studierenden in ihrem S-Mail-Account-Postfach (Dankeschön bis zu 25 €, Verlosung von 20 x 50 €).



Neue Mitglieder im internen Beirat des IZeF

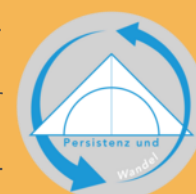
Wir freuen uns (von links nach rechts) Prof. Dr. Nils Buchholtz (Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät) und Prof. Dr. Jörg Jost (Philosophische Fakultät) sowie Dr. Daniel Kramp (kommissarischer Geschäftsführer ZfL) als neue Mitglieder im internen Beirat des IZeF zu begrüßen – herzlich Willkommen!



Mehr als 60 Teilnehmende beim 14. IZeF-Workshop im Mai 2021

Am 7. Mai fand der mittlerweile 14. IZeF-Workshop mit über 60 Teilnehmenden statt, aufgrund der Coronapandemie erneut im digitalen Format. Im Mittelpunkt stand die neu gegründete IZeF-Forschungsgruppe (FG) „Persistenz und Wandel“ (Sprecher Prof. Dr. Matthias Martens), aus der die folgenden Projekte vorgestellt und durch Prof. Dr. Idel und Prof. Dr. Schemmann diskutiert wurden.

- Persistenz und Wandel von Interaktionspraktiken, -prozessen und -strukturen im tabletgestützten Unterricht (Prof. Dr. Matthias Proske, Jun.-Prof. Dr. Matthias Herrle, Dr. Markus Hoffmann & Juliane Spiegler)
- Norm und Praxis multiprofessioneller Kooperation. Persistenzen und Wandel aus wissenssoziologischer Perspektive (Prof. Dr. Matthias Martens & Michael Ehlscheid)
- Mündliche Prüfungen im Kontext des Forschenden Lernens. Programmatistische Erwartungen und normative Ordnungen in subjektivierungstheoretischer Perspektive (Prof.in Dr.in Petra Herzmann)



IMPRESSUM

Herausgeber des Newsletters: Interdisziplinäres Zentrum für empirische Lehrer*innen- und Unterrichtsforschung (IZeF)
Gronewaldstr. 2a, 50931 Köln, sarah.strauss@uni-koeln.de, 0221-470-6901. Das Impressum der Universität zu Köln ist hier verfügbar.

PROJEKTVORSTELLUNG

Jeweils ein Projekt aus dem Kontext des IZeF möchten wir Ihnen ausführlicher vorstellen, heute: PEARL

PEARL – „Psychische Gesundheit von Schülerinnen und Schülern an Förderschulen – Ein interdisziplinäres Kooperationsprojekt zur Entwicklung von Handlungsempfehlungen“

Das PEARL Projekt verfolgt das Ziel, Handlungsempfehlungen zum Umgang mit stark ausgeprägtem aggressivem Verhalten an Förderschulen mit Schwerpunkt emotional-soziale Entwicklung (ESE) zu geben. Hierzu wurden zunächst aus Perspektive der Lehrkräfte erhoben, wie häufig an Förderschulen ESE verschiedene Entwicklungs-, emotionale und Verhaltensprobleme isoliert oder in Kombination auftreten. Von den untersuchten 745 Schüler*innen wurden 60,5% von ihren Lehrkräften als sehr auffällig im Bereich der Aufmerksamkeits- und Impulskontrolle eingeschätzt, 42% der Schüler*innen zeigten aus Lehrkräftensicht stark ausgeprägtes oppositionelles, verweigerndes Verhalten. Auf dieser Basis wurde in enger Abstimmung mit den PEARL Projektschulen ein Qualifizierungs- und Begleitkonzept für die Lehrkräfte entwickelt, das fünf Fortbildungstage und fünf Coachingtermine umfasst und aktuell mit 16 Lehrkräften pilotiert wird. Jede teilnehmende Lehrkraft wählt zunächst ein sogenanntes Zielkind, zu dem sie sich Unterstützung wünscht. Auf der Basis umfangreicher Diagnostik und eines individuellen, multifaktoriellen Bedingungsmodells werden die Fortbildungsinhalte auf dieses Zielkind übertragen. Ein interdisziplinäres Coachingteam aus Sonderpädagogik und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie unterstützt je vier Lehrkräfte

bei der Individualisierung und Umsetzung der Interventionen im Schulalltag. Zwischen den Gruppencoachings treffen sich die vier Lehrkräfte zu einem Peer-Coaching. Während der Pilotuntersuchung werden auf der Ebene der Lehrkräfte und Coaches Umsetzbarkeit und Zufriedenheit mit der Maßnahme über quantitative und qualitative Daten erhoben. Auf der Ebene der Zielkinder werden die individuellen Entwicklungsverläufe anhand von Einschätzungen der Lehrkräfte und Eltern und anhand von Schulleistungsparametern dokumentiert. Auf der Basis dieser Ergebnisse wird die Hauptstudie geplant, die im Herbst 2021 starten und pro Schule eine größere Anzahl an Lehrkräften umfassen wird.

Gefördert durch Bezirksregierung Köln, Ministerium für Schule und Bildung NRW

Gefördert durch Bezirksregierung Köln, Ministerium für Schule und Bildung NRW

Bezirksregierung
Köln



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Projektteam: Prof. Dr. Thomas Hennemann, Prof.in Dr.in Charlotte Hanisch, Dr.in Tatjana Leidig, Ulrike Vögele, Michaela Jung, Katrin Floß, Emilie Niemeier, Silke Gerlach

Kooperationspartner*innen Prof. Dr. Manfred Döpfner (Uniklinik Köln)

Projektpublikation & projektspezifische Vorarbeiten (Auswahl)

Hennemann, T., Casale, G., Leidig, T., Fleskes, T., Döpfner, M., & Hanisch, C. (2020). Psychische Gesundheit von Schülerinnen und Schülern an Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung (PEARL) – Ein interdisziplinäres Kooperationsprojekt zur Entwicklung von Handlungsempfehlungen. *Zeitschrift für Heilpädagogik*, 71, 44-57.

Hanisch, C., Eichelberger, I., Richard, S., & Döpfner, M. (2020). Effects of a modular teacher coaching program on child attention problems and disruptive behavior and on teachers' self-efficacy and stress. *School Psychology International*.

Hanisch, C., Richard, S., Eichelberger, I., Greimel, L., & Döpfner, M. (2018). *Schulbasiertes Coaching bei Grundschulkindern mit expansivem Problemverhalten*. Hogrefe: Göttingen.

KONTAKT ZUM IZEF

Prof. Dr. Johannes
König



Dr.in Sarah Strauß



Gronewaldstr. 2a
50931 Köln
0221-470 6901

E-Mail
[Zur IZeF-Hompage](#)

Publikationen

Jentsch, A., Schlesinger, L., Heinrichs, H., Kaiser, G., König, J., & Blömeke, S. (2021). Erfassung der fachspezifischen Qualität von Mathematikunterricht: Faktorenstruktur und Zusammenhänge zur professionellen Kompetenz von Mathematik-lehrpersonen. *Journal für Mathematik-Didaktik*, 42, 97-121. [Download](#)

König, J., Krepf, M., Bremerich-Vos, A., & Buchholtz, C. (2021). Meeting cognitive demands of lesson planning: Introducing the CODE-PLAN model to describe and analyze teachers' planning competence. *The Teacher Educator*. [Download](#)

Yang, X., Kaiser, G., König, J., & Blömeke, S. (2021). Relationship between Chinese mathematics teachers' knowledge and their professional noticing. *International Journal of Science and Mathematics Education*, 19, 815-837. [Download](#)

Leidig, T., Hanisch, C., Vögele, U., Niemeier, É., Gerlach, S., & Hennemann, T. (2021). Professionalisierung im Kontext externalisierender Verhaltensprobleme – Entwicklung eines Qualifizierungs- und Begleitkonzepts für Lehrkräfte an Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung. *Wissenschaftliche Jahresschrift Emotionale und Soziale Entwicklung (ESE) in der Pädagogik der Erziehungs-hilfe und bei Verhaltensstörungen*, 3.

Hanisch, C., & Hennemann, T. (2021). Die Rolle der Schule in der kindlichen und jugendlichen Entwicklung. In: J. Fegert, F. Resch, P. Plener, M. Kaess, M. Döpfner, K. Konrad, & T. Legenbauer (Hrsg.), *Psychiatrie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters*. Springer: Heidelberg. [Download](#)